

Niedersächsische Landesforsten
Forstamt Göhrde, König-Georg-Allee 6,
29473 Göhrde

Landkreis Lüchow-Dannenberg
Fachdienst 67 – Natur und Wald

Königsberger Straße 10
29439 Lüchow (Wendland)

Forstamt Göhrde

Heike Schurig
Försterin für Waldökologie, Naturschutz und
Naturdienstleistungen

Zeichen
HS

fon + 49 (0) 151 26117241

Heike.Schurig@nfa-goehrde.niedersachsen.de

12.07.2026

Angebot zur Erstaufforstung zur waldrechtlichen Kompensation für den Lk Lüchow-Dannenberg

Sehr geehrter Herr Radtke,

vielen Dank für Ihre Kontaktaufnahme zum Kompensationsbedarf von 9.100 m² für ein Bauvorhaben des Landkreises Lüchow-Dannenburgs in Neu Tramm.

Wie besprochen übersende ich Ihnen heute das verbindliche Angebot des Forstamtes Göhrde für die Bereitstellung der erforderlichen Ausgleichsflächen.

Das Angebot umfasst:

- * Eine detaillierte Flächenübersicht (siehe Anhang)
- * Die vollständige Leistungsbeschreibung
- * Die transparente Preisberechnung pro Quadratmeter
- * Informationen zum Vertrag

Zu den wesentlichen Punkten des Angebots:

Das betreffende Flurstück befindet sich im Eigentum der Niedersächsischen Landesforsten und wurde bis Oktober 2025 landwirtschaftlich genutzt. Im Frühjahr 2026 wurde die Fläche mit Stieleiche, Hainbuche, Flatterulme und Erle (siehe Fachkonzept) aufgeforstet. Es soll hier ein artenreicher, standortgerechter Laubmischwald mit strukturiertem Waldrand entstehen.

Die Ersatzaufforstung ist vom Landkreis bereits genehmigt worden (Az.: 67-WA03.010) und steht Ihnen demnach sofort zur Verfügung. Die forstrechtliche Anerkennung als Kompensationsmaßnahme sowie eine detaillierte Maßnahmenbeschreibung liegt dem Angebot bei.

Ihre Vorteile:

- + Die Niedersächsischen Landesforsten übernehmen die Kompensationspflicht vollständig und abschließend – inklusive aller Nachweise gegenüber Naturschutzbehörde und Vorhabenträger.



- + Für Sie entstehen keine weiteren Kosten: Sämtliche Leistungen sind im Angebotspreis enthalten (Flächenvorbereitung, Zaunbau, Pflanzung, Pflege, Nachbesserung, etc.).

Herleitung Entgelt Gesamtsumme:

- + Der Preis von **12,10 €/m² netto** setzt sich zusammen aus:
- * Wertminderung der Fläche (Umwandlung von Acker zu jungem Laubwald)
 - * Erhöhtem Verwaltungsaufwand für kleinere Kompensationsflächen (< 1,0 ha)
 - * Planungs- und Abstimmungskosten mit den Behörden
 - * Kultur- und langfristigen Pflegekosten (Jungwuchspflege, Nachbesserung, Zaunkontrolle etc.)
 - * Risikoübernahme für die dauerhafte Wirksamkeit der Kompensation (z. B. bei Totalausfall der Kultur)

Flächengröße Kompensation (m²)	Kompensationsleistung durch NLF (€/ m² netto)	Nettoentgelt gesamt (€)	zzgl. 19 % USt.	Bruttoentgelt gesamt (€)
9.100 m²	12,10 €	110.110 €	20.920,90 €	131.030,90

Vertragliche Regelung:

Sollte der Landkreis das Angebot annehmen, schließen wir einen Vertrag mit Ihnen ab. Dieser beinhaltet die 30-jährige Sicherung der Kompensationsmaßnahme (Ersatzpflanzung, Pflege) und die rechtliche Sicherung durch Eintragung einer Baulast.

Ein weiterer Bestandteil des Vertrages wird eine Reservierung für 3 Jahre beinhalten, um Ihnen die Flächenverfügbarkeit während Ihrer Planungsphase zu sichern. Sollte das Bauvorhaben innerhalb dieser 3 Jahre nicht zustande kommen, kann der Vertrag aufgelöst werden und wie erheben eine Verwaltungskostenpauschale von 500 €.

Für den Fall, dass Sie unser Angebot annehmen möchten, können Sie die beigefügten Unterlagen bereits als Nachweis gegenüber dem Bauamt verwenden.

Bitte teilen Sie mir **bis zum 04. September 2026** mit, ob Sie das Angebot annehmen möchten.

Sollte dies der Fall sein, benötigen wir zur weiteren Bearbeitung folgende Angaben:

1. Die genaue Adresse des Vorhabensträger sowie die Bezeichnung des Vertragspartners.
2. Die Nummer bzw. Bezeichnung des Flurstücks, auf dem der Eingriff erfolgt.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Grüßen

Im Auftrag
Heike Schurig